

Fachberatung Kulturelle Bildung Newsletter Nr. 4 / Schuljahr 2018-2019

Rüsselsheim, den 20.05.2019

Liebe Kolleginnen und Kollegen der künstlerischen Fächer, liebe Kulturinteressierte,

kaum sind die Osterferien vorbei, ist schon das Schuljahresende in Sicht! Daher schnell noch ein paar Veranstaltungstipps. Auf manches habe ich schon einmal hingewiesen, wie z.B. auf die Schultheater(wander)tage im Theater Rüsselsheim, aber vielleicht mag sich manche/r ja doch noch spontan und kurzfristig für den Besuch einer Vorstellung entscheiden. Auch im Frankfurter Gallustheater gibt es viel Schultheater: Vom 3.-7. Juni finden die Frankfurter Schultheatertage statt (an denen auch eine Schule aus dem Main-Taunus-Kreis teilnimmt) und gleich im Anschluss, vom 12.-14. Juni, gibt es das TUSCHpektakel. Genaueres finden Sie unter <http://www.gallustheater.de/prog/prog.php>.

Beachten Sie bitte auch das Programm der Route der Industriekultur Junior, das Sie unter <http://www.krfrm.de/projekte/route-der-industriekultur/route-der-industriekultur-junior/> finden und das vielleicht die eine oder andere Idee für Unternehmungen an den letzten Schultagen für Sie bereit hält.

Ich wünsche Ihnen einen nicht allzu stressigen Endspurt mit Aussicht in einen hoffentlich wunderbaren Sommer!

Herzliche Grüße
Gudrun Raschke-Ziegler

Fachberaterin für Kulturelle Bildung,
Tel.: 06142-5500-338 (dienstags 12.30-16.30 Uhr), Fax: 06142-5500-222
E-Mail: Gudrun.Raschke-Ziegler@kultus.hessen.de

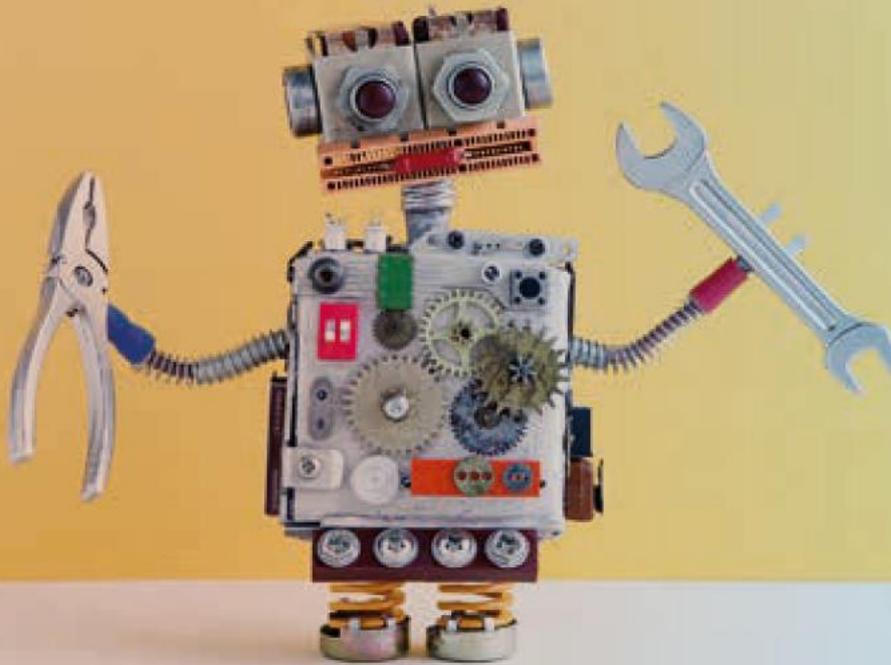
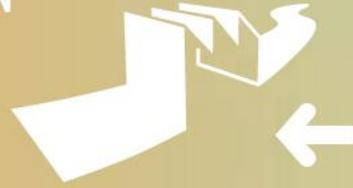
Kurzübersicht Newsletter Nr. 4 / 2018-2019:

- **Kultur:** Route der Industriekultur; Kinder zum Olymp
- **Literatur:** Junges Literaturland Hessen; Schüler begegnen Autoren
- **Musik:** Musikmentoren für Hessen; 16. Frankfurter Kinderliedermacher-Festival: Fortbildungen für Pädagogen; neue Internetseite: Musikalisches in der Grundschule
- **Tanz:** Dresden Frankfurt Dance Company: Junge Choreograf*innen
- **Theater:** FLUX Theater + Schule
Theater Rüsselsheim: Schultheater(wander)tage und Der goldene Drache



KulturRegion
FrankfurtRheinMain

ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR
RHEIN - MAIN



Route der Industriekultur Junior

17. – 27. Juni 2019
sowie April – Oktober 2019

KINDER! ZUM OLYMP

Die Bildungsinitiative
der Kulturstiftung der Länder

MEINS!?

KULTURERBE UND KULTURELLE BILDUNG

KONGRESS IN WEIMAR
AM 6. UND 7. JUNI 2019



WER BESITZT EIGENTLICH KULTUR? KANN MAN SIE „ERBEN“ UND FÜR KINDER UND JUGENDLICHE ERFAHRBAR MACHEN? UND WAS BEDEUTET „KULTURELLES ERBE“ IN EINER GESELLSCHAFT, DIE VON DIVERSITÄT, DEMOGRAPHISCHEM WANDEL UND UNTERSCHIEDLICHEN VORAUSSETZUNGEN IN STÄDTEN UND LÄNDLICHEN RÄUMEN GEPRÄGT IST?

Dabei geht es nicht nur um gebaute Zeugnisse aus der Vergangenheit und Gegenstände in Museen, es geht auch um das immaterielle Erbe – um Musik, Theater, Tanz oder Literatur. Es besteht zwar grundsätzlich Konsens, dass sich dies für die zukünftigen Generationen zu bewahren lohnt. Es stellt sich jedoch die Frage, was davon – und vor allem: wie.

Anhand von Beispielen aus der Praxis untersucht der neunte Kinder zum Olymp!-Kongress, wie bei Kindern und Jugendlichen ein kritisches und zugleich sorgsames Bewusstsein für kulturelles Erbe entstehen kann. Wir fragen konkret: Wie schaffen wir das Interesse, wie vermitteln wir die Verantwortung für das kulturelle Erbe und die Freude daran? Und welche Rolle spielen Bildungs- und Kultureinrichtungen, Bund, Länder und Kommunen in diesem Prozess?

Mit Vorträgen, Podien und einem künstlerischen Programm im Plenum sowie parallelen interaktiven Foren

zu spezifischen Aspekten des Themas liefert der Kongress Anregungen für die Praxis und bietet darüber hinaus eine Plattform für den methodisch-inhaltlichen Austausch der Akteure. Er wendet sich an Vertreterinnen und Vertreter aus Kultur, Kulturvermittlung und Verwaltung, Schule und Kindergarten, Wissenschaft und Politik, aber auch an Eltern sowie an Künstlerinnen und Künstler.

Gemeinsam mit der Kulturstiftung des Bundes und der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb veranstaltet die Kulturstiftung der Länder den Kongress im Rahmen ihrer Bildungsinitiative Kinder zum Olymp!. Kooperationspartner sind die Thüringer Staatskanzlei, das Deutsche Nationaltheater und Staatskapelle Weimar, die Klassik Stiftung Weimar, die Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora und die Deutsche UNESCO-Kommission.

Junges Literaturland Hessen

Schüler begegnen Autoren



Jetzt bewerben!

Sie sind Lehrerin oder Lehrer an einer hessischen Schule und interessieren sich für das "Junge Literaturland"? Dann können Sie sich jetzt für die nächste Staffel des Projekts bewerben.

Schulklassen/ Lerngruppen der 5. bis 10. Jahrgangsstufe aller Schulformen, auch Intensivklassen sind willkommen.

Um was geht es?

Schülerinnen und Schüler machen ein Schulhalbjahr lang intensive literarische Erfahrungen: Sie besuchen ein Museum, in dem Literatur eine Rolle spielt, und erarbeiten mit Unterstützung von Schriftstellern, Dichterinnen und Slam-Poeten eigene Texte. Gemeinsam mit professionellen Mediencoaches setzen sie ihre Texte in Hörstücke oder Soundcollagen um. Die Ergebnisse dokumentieren sie mit Fotos, Texten und Audios auf der Projektwebseite www.hr2.de/jungesliteraturland

Wie ist der Zeitplan?

Das Projekt läuft während des zweiten Schulhalbjahres 2019.

2 Tage Schreibworkshops mit dem Literaturpaten im Museum

2 Tage Aufnahmen der Texte mit Medienpädagogen in der Schule

Inhaltliche Begleitung des Projektthemas im Unterricht

(ev. Abschlussveranstaltung)

Wie kann ich mich bewerben?

Bitte skizzieren Sie mit Ihrer Klasse eine Projektidee, aus der die Motivation zur Teilnahme und eine erste Idee in Bezug auf ein Museum oder einen literarischen Ort hervorgeht, der sie besonders interessiert.

Bitte schicken Sie uns Angaben zu Ihrer Lerngruppe (Schule, Schulform, Jahrgangsstufe, Anzahl der Schülerinnen und Schüler) sowie die Kontaktdaten der betreuenden Lehrkraft.

Bewerbung

bitte bis zum 31.Mai 2019 per E-Mail an literaturland@hr.de, Betreff:

Bewerbung Junges Literaturland Hessen, Staffel 11

Haben Sie Fragen oder benötigen Sie weitere Informationen, rufen Sie uns gerne an: 069 1554468 (Christiane Kreiner)

Auf unserer Webseite finden Sie genaue Informationen zum Projekt -

www.hr2.de/jungesliteraturland

DU ...

musik
mentoren
für Hessen



... bist musikalisch aktiv und musizierst in einem Ensemble (Chor, Kammermusik, Orchester, Band etc.)?

... möchtest ausprobieren, wie es ist, ein Ensemble zu leiten?

... interessierst dich für organisatorische Dinge, die rund um ein Ensemble anfallen?

... engagierst dich gerne ehrenamtlich?

... möchtest Kontakt zu anderen musikbegeisterten Jugendlichen bekommen?

**WENN DIESE FRAGEN AUF DICH ZUTREFFEN,
DANN KOMM ZU UNS UND WERDE ...**

... musikmentor !

An fünf Wochenenden erwartet dich ein abwechslungsreiches und praxisnahes Programm u.a. mit folgenden Unterrichtsfächern:

- Grundlagen der Ensembleleitung
- Gruppenmusizieren
- Musiklehre, Notation und Hörschulung
- Auftreten und Präsenz
- Veranstaltungstechnik und Digitale Musikproduktion
- Veranstaltungsorganisation

Um teilnehmen zu können, musst du zwischen 15 und 19 Jahre alt sein. Außerdem muss dich deine Schule, Musikschule oder dein Verein als Person vorschlagen und dir für das Schuljahr einen Ansprechpartner zur Seite stellen, damit du die erlernten Inhalte auch während dieser Zeit schon in deinem oder einem anderen Ensemble unter Anleitung ausprobieren kannst.

musikmentoren



**Termine für das
Schuljahr 2019 / 2020:**

I: 30.08.2019 - 01.09.2019

II: 22.11.2019 - 24.11.2019

III: 24.01.2020 - 26.01.2020

IV: 03.04.2020 - 05.04.2020

V: 29.05.2020 - 31.05.2020



Schirmherr: Staatsminister Prof. Dr. Alexander Lorz - Hessisches Kultusministerium

Die Akademiephasen finden an der Landesmusikakademie Hessen statt. Die Phasen I und V beginnen am Freitag um 10:00 Uhr, die Phasen II, III und IV am Freitag um 16:30 Uhr. Ende am Sonntag ist jeweils um ca. 13:15 Uhr (nach dem Mittagessen).

Das Programm endet mit einer öffentlichen Abschlussveranstaltung am 31.05.2020 um 14:00 Uhr im Konzertsaal der Landesmusikakademie Hessen im Anschluss an die V. Akademiephase.

Anmeldung und Kontakt:



Schirmherrin: Staatsministerin Angela Donn - Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Die gesamten Bewerbungsunterlagen sowie weitere Informationen stehen auf der Website der Landesmusikakademie Hessen als Download zur Verfügung. www.lmah.de/musikmentoren.

Anmeldefrist ist der 31.05.2019.

Bei Fragen kannst du dich an die Referentin für Musik an der Landesmusikakademie Hessen, Frau Mareike Wütscher wenden: 06642 – 911322 oder musikmentoren@lmah.de

Träger und Kooperationspartner:



Hessisches Kultusministerium



Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst



BUNDESVERBAND MUSIKUNTERRICHT e.V. LV Hessen



Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main



VdM Verband deutscher Musikschulen Landesverband Hessen e.V.



Gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Rahmen des Modellprojekts Kulturkoffer

**U
m
e
n
t
o
r
e
n**

**m
u
s
i
k**



16. Frankfurter Kinderliedermacherfestival

Fortbildungen für Pädagogen

mit den Mitgliedern der Kinderliedermacher-All-Star-Band 2019

Mittwoch, 29.05.2019, 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

VHS Sonnemannstraße

„Runter vom Sofa!“ - das ist das Motto des diesjährigen Frankfurter Kinderliedermacherfestivals.

Kinder in Bewegung zu bringen ist, ist heute notwendiger denn je. Denn Computer und Smartphones erreichen die Kinder immer früher. Damit finden zunehmend Aktivitäten im Sitzen statt. Konsequenzen sind Defizite bei Beweglichkeit, Geschicklichkeit, Ausdauer, Gleichgewichtssinn und körperlicher Ausdrucksfähigkeit.



Daher ist mehr Bewegung wichtig. Hier kann die Musik helfen.

Mit Musik gelingt die Bewegung leicht, sie macht Spaß und kann ohne große Hilfsmittel immer und überall praktiziert werden. Wie das ganz leicht anzuregen und umzusetzen ist, erfahren die Teilnehmer in diesen Workshops der Kinderliedermacher-Profis.

Dabei stehen die Bewegungslieder im Mittelpunkt, die auch auf dem Festival gespielt werden. So können die Teilnehmer „ihre“ Kinder anschließend bestens auf den Festivalbesuch vorbereiten. Denn die Erfahrung zeigt: wer die Lieder schon kennt, die beim Konzert gespielt werden, nimmt mehr davon mit nach Hause und hat auch länger etwas davon.

Alle Aktionen in den Workshops sind leicht lernbar. Die Teilnehmer erhalten zudem ein Handout oder weitere Medien, die die spätere Umsetzung im pädagogischen Alltag kinderleicht machen. Und am besten kommen Sie dann anschließend mit Ihren Grundschulern oder Vorschulkindern zu den Konzerten des Festivals.

Anmeldungen für die Festival-Schulkonzerte unter kontakt@fklmf.de. Mehr Infos zum Festival unter www.fklmf.de

Teilnahmegebühr für die Workshops: € 32,- pro Person

Kurs-Nr. 5918-01

Anmeldung: VHS, Sonnemannstr. 13, 60314 Frankfurt a.M.

Tel. 069 212-71501 vhs@frankfurt.de www.vhs.frankfurt.de





Die Workshop-Dozenten



RatzFatz

Die Tiroler Liederfinder, Vollblutmusiker und Pädagogen Hermann Riffeser und Frajo Köhle wurden am renommierten Salzburger Mozarteum ausgebildet. In ihren Programmen „zum Zuhören und Mitmachen“ verbinden sie Poesie, Clownerie und Wortwitz mit handgemachter Musik.

Für den Workshop zaubern sie bewegte Lieder aus der RatzFatz-Schatzkiste: „Onkel Mastablasta“ tanzt im Reggae-Rhythmus. Der „Gummischuh-Tanz“ ist für die ganz Kleinen und „Dulap, das Zehenklavier“ ist ein Bewegungslied für Barfüße ... oder Finger!

Notenmaterial wird gestellt, CDs sind erhältlich. Das Mitbringen eigener Instrumente (Ukulele, Gitarre oder Melodie-Instrumente) ist erwünscht!



Andi Steil

Der Ganzkörpertrömler, Allroundmusiker und Drummer der Kinderrockband „Die Blindfische“ wird Bewegungschoreografien zu seinen Liedern „Hey, uit, ey“ und „Hallo Jungs und Mädchen“ vorstellen.

Daneben präsentiert Andi Steil „African Body Percussion“. Hier wird der ganze Körper mit einbezogen. Es braucht keine Vorkenntnisse und keinerlei Hilfsmittel. Bodypercussion funktioniert ohne Sprache und eignet sich so wunderbar für die Arbeit mit den unterschiedlichsten Kindern. Dabei entsteht ein unmittelbar körperlich erfahrbares Gruppenerlebnis.

Im Rhythmus liegt eine Magie, die jede Art von Gruppe in einen gemeinsamen „Flow“ bringen kann - eine starkmachende und gemeinschaftsfördernde Erfahrung. Andy Steil wird die Aktionen filmen und die Aufnahmen den Teilnehmern als Gedächtnisstütze zur Verfügung stellen.

Georg ‚FERRI‘ Feils

Der Frankfurter Kinderliedermacher Georg Feils ist der Künstlerische Leiter des Festivals und langjähriger VHS-Referent. Er hat für das diesjährige Festival das Lied „Runter vom Sofa“ geschrieben, das er in seinen Workshop vorstellen wird.

Außerdem bringt er das Lied „Gymnastik für Faule“ mit, das sich sehr lustig pantomimisch umsetzen lässt, und „Dr. Schüttels Schüttelkur“, bei dem es garantiert niemandem auf dem Stuhl (oder dem Sofa) hält.

Ferri zeigt daneben einfache Bewegungslieder und Tänze. Schließlich werden die Teilnehmer angeregt, eigene Ideen zu entwickeln, wie sie selbst – gemeinsam mit den Kindern – Musik in Bewegung umsetzen können.



Ablauf:

Alle Teilnehmer besuchen reihum die Workshops aller Dozenten, Dauer jeweils 45 Minuten.





Musikalisches in der Grundschule

Die Internetseite für den Musikunterricht in der Grundschule

Unterrichtseinheiten

Melodisches Musizieren

Lieder

Tanz & Bewegung

Instrumentalunterricht

Veröffentlichungen

Startseite

Herzlich Willkommen auf der Internetseite rund um den Musikunterricht in der Grundschule

Sehr geehrte Damen und Herren,

mein Name ist Frank Rompf. Ich bin Grundschullehrer und stellv. Schulleiter an der Grundschule in Biedenkopf.

Ich möchte Sie bitten, sich einen Moment Zeit für meine Internetseite www.midq.de zu nehmen: Die Aufbereitung

von Unterrichtsmaterial und Unterrichtsideen im Internet ist in vielen Fächern schon weit vorangeschritten. Im Bereich

Musik gibt es diesbezüglich noch wenige Angebote. Daher habe ich begonnen, eine Internetseite aufzubauen, wo insbesondere

fachfremd unterrichtende Musikkolleginnen und –kollegen Ideen und Materialien finden können. Neben Ideen für

die einzelnen Unterrichtsstunden findet man hier Tanzanleitungen, Ideen für rhythmisches und melodisches Musizieren,

Anleitungen zum Erlernen von Instrumenten und Zusammenstellungen von Liederlisten nach Themen.

Soweit rechtlich

möglich finden sich Materialien zum Download oder als Link.

Ich hoffe, mit dieser Seite einen kleinen Beitrag zur Verbesserung des Musikunterrichts an Grundschulen zu leisten.

Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie diese Seite weiterempfehlen, wenn Sie diesen Ansatz für sinnvoll halten.

Schon jetzt bedanke ich mich für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen,
Frank Rompf

Dr. Gabriele König
Kaufmännische Geschäftsführerin

Dresden Frankfurt Dance Company GmbH
Schmidtstraße 12
60326 Frankfurt am Main
Telefon + 49 (0) 69 90 73 99 110
Telefax + 49 (0) 69 90 73 99 112
koenig@dresden-frankfurt-dance-company.de
www.dresden-frankfurt-dance-company.com

Frankfurt, 26. April 2019

Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,

Musik und Bewegung gehören von klein auf zur Lebenswelt von Heranwachsenden. Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Tanz zu eröffnen, bedeutet auch, ihnen den Zugang zu unterschiedlichen Ausdrucksformen eigener Gedanken, Erfahrungen und Emotionen zu ermöglichen.

Deshalb möchten wir Sie heute auf die Aufführungen der **Jungen Choreograf*innen** der Dresden Frankfurt Dance Company im **Frankfurt LAB** vom **4. – 9. Juni 2019** aufmerksam machen.

Jacopo Godani lässt im Programm „Junge Choreograf*innen 5 Ensemblemitglieder eigene Choreografien präsentieren. Die Arbeiten von Anne Jung, Michael Ostenrath, Vincenzo De Rosa, David Leonidas Thiel und Samuel Jon Young-Wright werden mit Tänzer*innen der Dresden Frankfurt Dance Company im Frankfurt LAB vom 4. - 9. Juni 2019 zu sehen sein.

Premiere: Di. 4. Juni 2019, 20 Uhr

Mi. 5. Juni 2019, 20 Uhr mit Einführungsgespräch um 19 Uhr

Do. 6. Juni 2019, 18 Uhr

Fr. 7. Juni 2019, 20 Uhr

Sa. 8. Juni 2019, 20 Uhr

So. 9. Juni 2019, 16 Uhr

Veranstaltungsort: Frankfurt LAB Schmidtstraße 12 (ab Hauptbahnhof Frankfurt, Tram 11 oder 21, Haltestelle Mönchhofstraße)

Tickets: 6,-/für Schülergruppen ab 10 Personen

Kartenbestellung über: Jakob.Bauer@buehnen-frankfurt.de

oder telefonisch unter 069/212 494 94

Über Ihr Interesse würden wir uns sehr freuen!

Herzliche Grüße

Dr. Gabriele König

FLUX. Theater in Hessen unterwegs. Theater für Schulen. Ausschreibung für Schulen für das Schuljahr 2019/2020

FLUX kommt in Ihre Schule mit Theater-Gastspiel, Theater-Pädagogik, Theater-Residenz und FLUX-Partnerschaften.

Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst fördert – unterstützt durch das Hessische Kultusministerium – die Zusammenarbeit von Schulen mit Theatern.

Schulen können sich bis zum 20. Juni 2019 um die Teilnahme an dem Programm bewerben. Nachbewerbungen sind jederzeit möglich, soweit Mittel vorhanden.
Jede beteiligte Schule kann geförderte Gastspiele einladen und/oder ein gefördertes Projekt an der Schule durchführen oder eine FLUX-TuSch-Partnerschaft mit einem Theater eingehen. **Der Teilnahmewunsch muss jährlich erneuert werden.**

ANGEBOT UND KOSTEN

- FLUX bringt Theater, Tanz und Performance in Schulen im ländlichen Raum und in Schulen mit besonderem Förderbedarf. **Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst übernimmt 50 % der Gastspielkosten. Die andere Hälfte trägt die Schule bzw. der Schulträger.** (Der Eigenanteil der Schule variiert bei den Gastspielen zwischen 100 € bis max. 1250 €.)
- FLUX bietet eine **künstlerische Begleitung** der Inszenierung durch Vor- und/oder Nachbereitung. Dieses Angebot ist für Schulen **kostenfrei**.
- FLUX ermöglicht Projektstage und Projektwochen im Unterricht. **Die Kosten hierfür werden anteilig vom HMWK übernommen.** (Der Eigenanteil liegt je nach Umfang und Dauer des künstlerischen Projektes/Labors und Dauer der Schulpartnerschaft zwischen 150 € und 1000 €.)
- FLUX ermöglicht darüber hinaus **Schuljahrespartnerschaften** mit einem FLUX-Partnertheater. **Die Kosten hierfür werden anteilig vom HMWK übernommen.**
- FLUX stellt **Materialienhefte** zu Inszenierungen mit Hintergrundmaterialien, theaterpädagogischen Spielen und Übungen zur Verfügung und bietet **Planungshilfen** für die Schulgastspiele und Projekte. Sie finden beides auf unserer **Webseite**.
- FLUX wird von einem **Schaufenster** gerahmt. Beim FLUX-Schaufenster werden die Inszenierungen des Programms 2020 und die Ergebnisse der FLUX-Projekte vorgestellt.
- FLUX bietet **Lehrerfortbildungen** als **Aktionstage** an. Dort werden künstlerische Verfahrensweisen an den Schnittstellen zum schulischen Lernen erprobt. Die Aktionstage sind bei der Hessischen Lehrkräfteakademie als Fortbildungen akkreditiert.

Verein zur Förderung der Zusammenarbeit von Theatern und Schulen in Hessen e. V.

Schützenstraße 12 • 60311 Frankfurt am Main • Telefon: 069 46994935 • E-Mail: info@theaterundschule.net • www.theaterundschule.net •
Projektleitung FLUX: Ilona Sauer • Vorstand: Detlef Köhler, Carola Unser, Jörg Thums, Annika Keidel, Björn Lehn • Bankverbindung:
Evangelische Kreditgenossenschaft eG Bankleitzahl 520 604 10 • Kontonummer: 4005 821 • IBAN: DE 05 5206 0410 0004 00 58 21 • BIC:
GENODEF1EK1

- Die FLUX-Projektleitung unterstützt die Projektpartner durch **Beratung** und begleitet die Gastspiele und Projekte.
- FLUX **dokumentiert** Gastspiele und Projekte auf der Webseite www.theaterundschule.net.

PROGRAMM

- Das Programm 2019 ist derzeit online auf unserer Webseite und in dem FLUX-Programmheft einzusehen. Die Stücke aus dem Programm können bis zum Jahresende gebucht werden. Dort finden Sie alle näheren Angaben zu den Inszenierungen und Projekten, zur Eignung für bestimmte Altersstufen oder ggf. Bildungsgänge. Die Preise für Gastspiele finden Sie ebenfalls auf der Webseite und im Programmheft.

BEWERBUNG

Angesprochen sind vor allem Schulen aus kleineren Städten und in ländlichen Regionen sowie Schulen, für die der Kontakt zu Theatern aufgrund ihrer Bedingungen besonders erschwert ist (beispielsweise Förderschulen, Hauptschulen oder Berufsschulen).

- **Von der Schule einzureichen sind:** Das Bewerbungsformular mit einer kurzen Begründung des Teilnahmewunsches und dem Namen des Ansprechpartners. Die **Bewerbung / Wiederbewerbung** erfolgt online über unsere Webseite. Auf Wunsch übersenden wir Ihnen auch ein Anmeldeformular per E-Mail.

Teilnehmende Schulen verpflichten sich,

- eine Lehrkraft für einen der Aktionstage oder das Schaufenster freizustellen.
- FLUX auf der Schulwebseite bei Gastspielankündigungen und Projektpräsentationen zu nennen.
- erschienene Presseartikel zu den Gastspielen und Projekten an FLUX zu übersenden.
- die Projektleitung über Projektpräsentationen zu informieren.
- die Auswertungsfragebögen auszufüllen und einzureichen.

BENACHRICHTIGUNG

Die Benachrichtigung der für das Programm ausgewählten Schulen für das Schuljahr 2019/20 erfolgt nach den Sommerferien 2019. Da die Fördermittel begrenzt sind, besteht kein Rechtsanspruch auf die Teilnahme am Programm.

WEITERE INFORMATIONEN

FLUX. Verein zur Zusammenarbeit von Theater und Schule in Hessen e. V., Schützenstraße 12, 60311 Frankfurt am Main, Telefon: 069 46 994 935 oder 069 35356128, E-Mail: info@theaterundschule.net, Webseite: www.theaterundschule.net

Verein zur Förderung der Zusammenarbeit von Theatern und Schulen in Hessen e. V.

Schützenstraße 12 • 60311 Frankfurt am Main • Telefon: 069 46994935 • E-Mail: info@theaterundschule.net • www.theaterundschule.net • Projektleitung FLUX: Ilona Sauer • Vorstand: Detlef Köhler, Carola Unser, Jörg Thums, Annika Keidel, Björn Lehn • Bankverbindung: Evangelische Kreditgenossenschaft eG Bankleitzahl 520 604 10 • Kontonummer: 4005 821 • IBAN: DE 05 5206 0410 0004 00 58 21 • BIC: GENODEF1EK1

Junges Theater Rüsselsheim

Schultheater(wander)tage



Foto: Kultur123

Seit 1988 veranstaltet das Theater Rüsselsheim die Schultheatertage im jährlichen Wechsel mit den Schultheaterwandertagen.



Bühne frei für Kreativität und spannende Geschichten. Dafür stehen die Schultheaterwandertage, die den Theater-Gruppen der Schulen alle zwei Jahre Auftritte unter professionellen Bedingungen im Großen Haus des Theater Rüsselsheim ermöglichen.

Im stetigen Wechsel dazu: die Schultheatertage mit Workshops für rund 500 Kinder verschiedener Altersstufen: Für gewöhnlich sind das drei Tage mit Angeboten für 300 Kinder aus Grundschulen sowie zwei Tage für 200 Schüler*innen der Oberstufe.

Die Schultheater(wander)tage sind ein wichtiger Beitrag zur kulturellen Bildung und gelten in der Rüsselsheimer Schullandschaft mittlerweile als feste Größe, die immer wieder begeistert angenommen werden.

Dienstag 21.05.

19:00 UHR | Theater Rüsselsheim, Großes Haus

[Schauspiel | Theater AG Max-Planck-Schule](#) **Der Löschzug kommt...**

Foto: Hergen Schulz



Die Probe eines Feuersalarms endet für die Feuerwehr AG in einem Desaster: Der Bioraum ist zerstört, ein Mitschüler verbrennt sich sein Gesicht. Die Moral ist am Boden und Wahrheiten kommen ans Licht. Die Jahrgangsbeste Kirsten lernt nur oberflächlich, aber den Genuss ein Buch zu lesen, kennt sie nicht. Nun fordern ihre Mitschüler, einen besonders dicken Klassiker zu erleben.

Veranstaltungsort: Großes Haus | Altersempfehlung: Ab Klasse 9 | Spieldauer: 120 Min. keine Pause
Eintritt: 4 Euro

Mittwoch 22.05.

10:00 UHR | Theater Rüsselsheim, Großes Haus

[Tanztheater für Kinder | Grundschule Hasengrund](#) **Blöder Kochlöffel!**

Foto: Eda Düzgün



Papa weiß nicht, was er heute kochen soll. daher setzt er sich in seinen Lieblingssessel und greift zur Fernbedienung. Irgendeine Kochshow wird schon laufen, die ihm Anregungen gibt. Doch so einfach ist es nicht! Seine Töchter nerven. Mama kommt von der Baustelle nach Hause und Oma will die Sportschau sehen. So wandert die Fernbedienung von einem Familienmitglied zum anderen und es wird fröhlich durch die Programme „gezappt“: Comedyshow, Realityshow, Nachrichten.. und ständig diese Werbeunterbrechungen!!!“.

Am Schluss hat Papa eine Idee, was er kochen könnte. Er schnappt sich den „blöden Kochlöffel“ und verschwindet in der Küche.. schließlich arbeitet Mama hart und möchte etwas Leckereres essen!

Veranstaltungsort: Großes Haus | Altersempfehlung: Ab Klasse 1 | Spieldauer: 60 Min.
Eintritt: 3 Euro

Mittwoch 22.05.

15:00 UHR | Theater Rüsselsheim, Großes Haus

[Schauspiel | Drama Club Neues Gymnasium Rüsselsheim](#) **Atlantis**



Foto: Benjamin Lutz



Ein Flugzeug stürzt über dem atlantischen Ozean ab. Fünf Überlebende können sich auf eine Insel retten, die nicht kartographiert ist. Schnell stellt sich heraus, dass es sich um das sagenhafte Atlantis handelt. Ein Ort der Magie und Wissenschaft, bewohnt von einem Volk der Amazonen, welche sich ohne Kontakt zur Außenwelt zu einer überlegenen und unsterblichen Hochkultur aufgeschwungen haben. Die Abgestürzten bemerken, dass sie nicht die Ersten sind, die hier landeten. Ein Forscher aus dem vorigen Jahrhundert hat sich bereits zum Gottkönig aufgeschwungen und herrscht über die Atlanter. Als er seine Herrschaft und sein ewiges Leben durch die Neuankömmlinge bedroht sieht, kommt es zum entscheidenden Kampf um Atlantis.

21 Schüler*innen der Jahrgänge 7 bis 10 haben gemeinsam ein Jahr lang an einem selbstgeschriebenen Stück geprobt, Rollen entwickelt, Kämpfe choreographiert und eine eigene Sprache entwickelt, um den stückgewordenen Abenteuerfilm auf die Rüsselsheimer Bühne zu bringen.

Veranstaltungsort: Großes Haus | Altersempfehlung: Ab 12 Jahren | Spieldauer: 60 Min.
Eintritt: 4 Euro

Donnerstag 23.05.

10:00 UHR | Theater Rüsselsheim, Großes Haus

[Musical für Kinder | -Ein afrikanisches Märchen von Andreas Schmittberger](#) **Kwela, Kwela!**

Grundschule Königstädten Foto: Werner Lautz



Es singen und spielen die Chöre der Grundschule Königstädten unter der Leitung von Waltraud Lautz

Seit vielen Monden bleibt der lang ersehnte Regen in Afrika aus. Daher beschließen die Tiere, dem Rat des Großen Orakels zu folgen und ein Wasserloch zu graben. Nur der Buschhase hilft nicht. Er wird von den anderen verjagt. Als die Tiere schließlich Wasser finden, glauben sie an eine Rettung. Doch das ist erst der Anfang...

Veranstaltungsort: Großes Haus | Altersempfehlung: Ab Klasse 1 | Spieldauer: 65 Min.
Eintritt: 3 Euro

Donnerstag 23.05.

13:30 UHR | Theater Rüsselsheim, Großes Haus

[Schauspiel | Alexander von Humboldt-Schule](#) **Die Show deines Lebens- Dein Leben eine Show?**

Foto: Peggy Le Bel



DSDS, The Voice, GNTM, Das Supertalent... Wer kennt sie nicht, all diese Castingshows, in denen Menschen ihren ganzen Mut zusammennehmen, sich mit ihren Fähigkeiten auf die Bühne stellen und der Bewertung einer nicht selten ziemlich unfreundlichen Jury aussetzen?

Aber warum tun Menschen das? Was suchen sie in dieser Erfahrung? Und was geschieht eigentlich hinter den Kulissen einer solchen Show?- Diesen und weiteren Fragen sind die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5-8 der Alexander-von-Humboldt-Schule nachgegangen und haben ihre ganz eigenen Antworten darauf gefunden.

Veranstaltungsort: Großes Haus | Altersempfehlung: Ab Klasse 5 | Spieldauer: 60 Min.
Eintritt: 3 Euro

Freitag 24.05.

10:00 UHR | Theater Rüsselsheim, Großes Haus

[Schauspiel | Georg-Büchner-Schule](#) **Die Kanzlerin ist verschwunden**

Foto: Jennifer Schuhmann



Der Präsident und die Kanzlerin versinken Tag für Tag in einem Berg voll Arbeit. Zufrieden mit ihrem Job sind sie nicht.

Ständig haben sie Stress und die Bürger rauben ihnen ihren letzten Nerv! Es wird Zeit für etwas Neues, über das die Menschen sich nicht nur ärgern und aufregen, sondern an dem sie wieder Freude und Spaß haben.

Doch was könnte das sein? Und warum verschwindet plötzlich die Kanzlerin?

Veranstaltungsort: Großes Haus | Altersempfehlung: Ab Klasse 2 | Spieldauer: 40 Min.

Eintritt: 3 Euro

Dienstag 28.05.

20:00 UHR | Theater Rüsselsheim, Hinterbühne

[Schauspiel | Abschlussstück des 3. Jahrgangs 2019](#) **Der goldene Drache**

| Foto: Adrienne Violand



Es spielen: Johannes Scherer, Hannah Bröder, Leonard Schärf, Larissa Rexhaus, Vincent Hoff und Maja Adler

Regie: Marek Sarnowski

Regieassistenz und Technik: Larissa Fichtner und Elias Nagel

"Der goldene Drache" ist ein Ensemblestück der reinsten Sorte: 6 Personen (im Original 5) erzählen gemeinsam eine Geschichte, tauchen in verschiedene Rollen ein, müssen einen gemeinsamen Atem finden, um mit großer Spielfreude und Spielwitz dieses bemerkenswerte Stück zum Leben zu erwecken. Und das Ganze mit den einfachsten Mitteln - minimalistischer Bühne, Kostüm und Technik: Theater Pur.

Diese Mittel unterstützen den inhaltlichen Reiz des Stückes, das aus der Lebenssituation der hier erzählten Kleinen Welt den Bezug auf wesentlich größere Zusammenhänge des Weltgeschehens herstellt, vom Kleinen aufs Große schließt.

Der Mittelpunkt dieser Kleinen Welt ist das China-Vietnam-Thai-Schnellrestaurant "Der goldene Drache". Hier wird in der winzigen Küche zwischen zischenden Gaskochern einem jungen Chinesen ohne Aufenthaltsgenehmigung ein furchtbar schmerzender Schneidezahn mit einer Rohrzange gezogen. Dieser Zahn macht sich, genau wie die anderen Charaktere, auf eine Reise, die Hintergründe und Zusammenhänge erkennen lässt.

Was die Ameise und die Grille damit zu tun haben? Sehen Sie selbst!

Veranstaltungsort: Hinterbühne | Altersempfehlung: ab 16 Jahre | Spieldauer: 90 Min. keine Pause

Eintritt: 10 Euro